

Hindernisbahn

geeignet ab 3 Jahren
ab 2 Personen

Aufwand: gering

benötigtes Material:
Gegenstände, die sich im
Hinterhof finden lassen,
falls vorhanden Seil, Tau oder
Slackline, Kreiden



Das Spiel

Bei Vorhandensein eines Hinterhofs lässt sich mit einfachen Mitteln eine Strecke mit Hindernissen bauen, welche das Kind, bzw. die Kinder durch Kombination verschiedener Bewegungen durchlaufen sollen. Gegenstände, die sich dafür anbieten sind z.Bsp.: Stühle, Bänke, Tische, Pappkartons, Ziegelsteine, Leinen und Seile, Dosen, lange und dicke Äste, Schaukeln, Hängematten, Kreiden zum Markieren und Bretter.

Eine Variation ist sich eine spannende Geschichte einer Expedition in ein fremdes Land auszudenken, bei dem die Kinder gemeinsam und mit gegenseitiger Hilfe wilde Flüsse, enge Höhlen, tiefe Abgründe, glühende Erde, hohe Berge und rauschende Wasserfälle überwinden müssen, um einen Schatz zu bergen (den sie natürlich den ganzen Weg auch zurücktransportieren müssen). Selbstverständlich muss die Expedition von Vorn begonnen werden, wenn ein Kind den Boden berührt.



Mögliche Herausforderungen könnten sein:

Höhe (z.Bsp.: ein angelehntes Brett, welches auf einen hohen Gegenstand oder eine Mauer führt), wackliger Boden (lange, nebeneinanderliegende Äste auf dem Boden), balancieren (Stühle die durch ein Brett verbunden sind, Slackline, Seil; auseinanderstehende Dosen), klettern (von einer Schaukel zu einer weiteren Schaukel), sich kopfüber über Abhänge hangeln (mithilfe einer Hängematte oder einem dicken festen Tuch), (weit-) springen (in eine ausgelegte oder markierte Fläche) und unter (eine umgedrehte Bank) oder durch etwas hindurchkriechen (Pappkarton-Tunnel).

Varianten wären auch, dass ein Kind ein Anderes mit verbundenen Augen durch den Parcours führt oder die Kinder die Elemente verändern.



Tipp 1: Die motorischen Fähigkeiten von Kindern sind sehr unterschiedlich ausgeprägt, aber selbst ein einfacher Parcours sollte Elemente enthalten, welche die Lust der Kinder an der Herausforderung weckt.

Tipp 2: Es muss sich aber nicht nur um körperliche Herausforderungen handeln, spannend sind auch Elemente, die mit Kreativität oder Grips gelöst werden müssen.

Tipp 3: Falls kein Hinterhof vorhanden ist, lassen sich auch im Wald Flächen mit umgefallenen Bäumen, Bächlein oder aufgehäuften Ästen finden, aus denen sich eine Hindernisbahn bauen lässt.